

## **Weihnachtsmarkt Esslingen -Ausflug der Karlsruher Gruppen I, II und III-Frauengruppe-**

Wir hatten unseren Ausflug auf den Nikolaustag, Sonntag 6.12.15, gelegt. Wir trafen uns vor dem Haupteingang des Karlsruher Hauptbahnhofes um 10.45 Uhr und jeder Neuankömmling wurde mit großem Hallo begrüßt. Pünktlich zur Abfahrtszeit enterten wir den Zug nach Stuttgart in kleineren Gruppen. Die Laune war sehr gut, unter vielen Scherzen und Lachen stiegen wir schließlich in Stuttgart aus und gleich wieder rein in die S-Bahn nach Esslingen. Dort angekommen verabredeten wir einen Treffpunkt für alle um 18 Uhr. Es war schließlich klar, dass wir in einer so großen Gruppe nicht zusammenbleiben konnten. Die Pfadfinder unter uns fanden den Weg vom Bahnhof bis zum Weihnachtsmarkt sofort. Zuerst kamen wir zu dem „normalen“ Weihnachtsmarkt, der sehr schön und aufwendig aufgemacht war und mit vielerlei Verkaufsständen und Essensangeboten lockte. Von dort aus ging es schließlich dann über in den mittelalterlichen Weihnachtsmarkt, hier änderte sich die Aufmachung der Stände drastisch. Alles war so aufgemacht, wie man es sich vom Mittelalter vorstellt. Unter Vielem anderen gab es einen Pranger zu sehen und die Weihnachtsmarktbesucher durften selbst ausprobieren, wie man sich darin fühlt. Es gab auch eine mittelalterliche Bäckerei mit einem riesigen Holzofen zu sehen, worin Brot und Schneckenudeln frisch gebacken und zum Verkauf angeboten wurden. Wir konnten auch eine alte Schmiede bewundern, in der der Schmied gerade ein Hufeisen herstellte. Es war für alle sehr interessant. Einige von uns bestiegen noch die Esslinger Burg, auf der sich eine Falknerei befand. Es waren verschiedene Greifvögel und Uhus zu bewundern und schließlich gab es noch eine Flugshow. Um 18 Uhr waren alle wieder pünktlich am Treffpunkt und auf dem Heimweg gab es von den verschiedenen Grüppchen viel zu erzählen. Alles in allem war es ein super gelungener Ausflug.

Frauengruppe Karlsruhe III, Dagmar Maria Häring-Sinn